

**S t a t u t e n**  
des  
**Bezirks-Gesangvereins Baden**  
Gegründet 1874

**I. Zweck des Vereins**

**§ 1 Name und Sitz**

Unter dem Namen Bezirks-Gesangverein Baden (BGV Baden) besteht mit Sitz in Baden ein Verein im Sinne von Art. 60ff des ZGB. Er ist Mitglied des aargauischen Kantonalgesangvereins (AKG).

Das Vereinsjahr dauert vom 01. September bis zum 31. August des folgenden Jahres.

**§ 2 Zweck**

Der Verein bezweckt die Pflege und Förderung des Gesanges und die Förderung der Sängerkameradschaft.

**§ 3 Zweck-Erreichung**

Dieser Zweck soll erreicht werden durch:

- a) Abhalten von Bezirksgesangfesten mit Beurteilung
- b) Durchführen von Sängertagen ohne Beurteilung
- c) Fördern des Jugendchorsingens

## **II. Mitgliedschaft**

### **§ 4 Beitritt**

**Der BGV Baden ist politisch und konfessionell neutral.**

**Mitglieder können die Gesangvereine (Männer-, Gemischte-, Frauen- und Jugendchöre) im Gebiet des Bezirks Baden werden.**

### **§ 5 Aufnahme**

**Jeder Gesangverein, welcher als Mitglied in den BGV Baden aufgenommen werden möchte, hat seine Anmeldung schriftlich dem Bezirksvorstand einzureichen.**

### **§ 6 Statuten und Übertritt**

**Jeder aufgenommene Verein verpflichtet sich, die in den Statuten und Reglementen enthaltenen Vorschriften zu erfüllen.**

**Übertritte von Vereinen zu einem anderen Bezirks- oder Talschaftsverband werden nur im gegenseitigen Einverständnis beider betreffenden Verbände zugelassen. In Streitfällen entscheidet die Delegiertenversammlung des Kantonal-Gesangvereins.**

### **§ 7 Beitragspflicht**

**Jeder angeschlossene Verein meldet den Aktivmitgliederbestand jährlich dem Bezirkskassier. Aktiv mitwirkende Ehren- und Freimitglieder sind beitragspflichtig. Die gemeldete Zahl ist für die Beitragspflicht für das laufende Vereinsjahr und für das Delegationsrecht der folgenden Delegiertenversammlung verbindlich.**

## **§ 8 Austritt**

**Der Austritt eines Vereins erfolgt durch schriftliche Mitteilung an den Präsidenten des Bezirksvorstandes. Entsprechende Gesuche haben mindestens 3 Monate vor der nächsten DV zu erfolgen. Die DV entscheidet endgültig darüber.**

## **§ 9 Ausschluss**

**Vereine, die ihren Beitragspflichten nicht nachkommen, oder gegen die Statuten und Reglemente des BGV Baden verstossen, können nach erfolgloser Mahnung auf Antrag des Bezirksvorstandes durch Beschluss der Delegiertenversammlung ausgeschlossen werden.**

## **§ 10 Anrecht auf Vermögen**

**Die Beitragspflicht beginnt mit dem Eintrittsjahr und endet mit dem laufenden Geschäftsjahr des Austrittes oder Ausschlusses. Mit dem Austritt oder Ausschluss erlischt jedes Anrecht auf das Vermögen des BGV Baden.**

### **III. Organisation**

#### **§ 11 Organisation**

Die Organe des BGV Baden sind:

- a) die Delegiertenversammlung
- b) der Bezirksvorstand
- c) die Kontrollstelle

#### **§ 12 Delegiertenversammlung**

Die Delegiertenversammlung setzt sich aus folgenden Stimmberechtigten zusammen:

- a) den Delegierten der dem BGV Baden angeschlossenen Vereine, wozu abordnen können:

Vereine	bis zu	30	Mitgliedern	2 Delegierte
	bis zu	50	Mitgliedern	3 Delegierte
	über	50	Mitgliedern	4 Delegierte

- b) dem Bezirksvorstand
- c) den Ehrenmitgliedern des BGV Baden

Jeder Delegierte besitzt an der DV eine Stimme. Ausser den Delegierten haben weitere Mitglieder der angeschlossenen Vereine mit beratender Stimme Zutritt zur DV.

#### **§ 13 Ausserordentliche Delegiertenversammlung.**

Die Delegiertenversammlung tritt ordentlicherweise alljährlich einmal unter der Leitung des Präsidenten des BGV Baden zusammen. Ausserordentliche Delegiertenversammlungen werden soweit notwendig durch den Bezirksvorstand, oder auf Verlangen von wenigstens einem Drittel der angeschlossenen Vereine einberufen. Die Einladung mit den Traktanden ist mind. 2 Wochen vor der DV zu versenden.

Die DV ist beschlussfähig, wenn wenigstens 2/3 der stimmberechtigten Delegierten anwesend sind.

In die Kompetenzen der Delegiertenversammlung fallen:

1. Wahlen:      a) des Bezirksvorstandes  
                  b) des Präsidenten  
                  c) der Kontrollstelle
  
2. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung
3. Festsetzen der Mitgliederbeiträge
4. Festsetzen der Sitzungsgelder des Vorstandes
5. Aufnahme und Ausschluss von Mitgliedern
6. Beschluss fassen über die Abhaltung von Bezirks-Gesangfesten und Sängertagen
7. Wahl des Festortes und des Festkartenpreises
8. Genehmigen des Wettgesangsreglementes
9. Ernennen von Ehrenmitgliedern und durchführen der Veteranenehrung
10. Abändern der Statuten
11. Beschluss fassen über Anträge des Vorstandes und der Mitglieder
12. Beschluss fassen über die Auflösung des BGV Baden

Anträge von Mitgliedern zuhanden der Delegiertenversammlung sind dem Vorstand mindestens 4 Wochen vor dieser schriftlich einzureichen.

## **§ 14 Abstimmungsmodus**

Bei Wahlen und Abstimmungen an Delegiertenversammlungen entscheidet im ersten Wahlgang das absolute Mehr, im zweiten Wahlgang das relative Mehr. Bei Stimmgleichheit entscheidet der Präsident. Es wird offen gewählt und abgestimmt, sofern die Versammlung nicht geheime Abstimmung beschliesst.

## **§ 15 Bezirksvorstand**

**Der Bezirksvorstand besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern und wird auf eine Amtsdauer von 2 Jahren gewählt. Der Vorstand konstituiert sich selbst mit Ausnahme des von der Delegiertenversammlung gewählten Präsidenten.**

**Es besteht keine Beschränkung der Amtszeit. In der Zwischenzeit ausscheidende Mitglieder werden durch Ergänzungswahlen für den Rest der Amtsperiode ersetzt.**

**Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift zu zweien. In Finanzangelegenheiten führt der Kassier Einzelunterschrift.**

**Im Besonderen stehen dem Vorstand folgende Aufgaben zu:**

- 1 . Festsetzen von Tag und Ort der Delegiertenversammlung.**
- 2. Vorbereiten der an der Delegiertenversammlung zu behandelnden Geschäfte und erledigen aller nicht in die Kompetenz anderer Organe fallenden Geschäfte.**
- 3. Festlegen des Beurteilungsmodus und ernennen der Experten für Bezirksgesangfeste.**
- 4. Bestimmen der Delegierten für die kantonale DV.**

**Im Weiteren unterbreitet er der DV Vorschläge für Mitglieder des Vorstandes des AKG.**

**Das Mitglied des Vorstandes des AKG kann auch Mitglied des Vorstandes des BGV Baden sein.**

## **§ 16 Kontrollstelle**

**Die Kontrollstelle prüft die Jahresrechnung und legt sie mit ihren Bemerkungen und Anträgen der Delegiertenversammlung vor. Als Kontrollstelle amtiert ein Verbandsverein. Die Wahl erfolgt durch die DV, wobei sich die Vereine in der Regel in alphabetischer Reihenfolge ablösen.**

## **§ 17 Förderung von Jugendchören**

**Es besteht ein Fond zur Förderung von Jugendchören. Aus diesem wird die Teilnahme dieser Chöre an Bezirksgesangfesten und Bezirkssängertagen unterstützt.**

## **IV. Gesangsfeste und Sängertage**

### **§ 18 Bezirksgesangfest**

**Alle 4 bis 6 Jahre kann ein Bezirksgesangfest mit Beurteilung stattfinden. Die Teilnahme aller Vereine ist erwünscht.**

**In der Zwischenzeit finden Bezirkssängertage, Sängertage und Gesangsfeste ohne Beurteilung statt.**

**Als Gastvereine können, mit Zustimmung des Bezirksvorstandes, bei allen oben aufgeführten Veranstaltungen auch Jugendchöre und weitere Vereine teilnehmen.**

**Für die Zuteilung des Bezirksgesangfestes müssen geeignete Konzertlokale vorhanden sein.**

### **§ 19 Kantonalgesangfest**

**Im gleichen Jahre, in dem ein Kantonalgesangfest stattfindet, werden keine Bezirksgesangsfeste und Sängertage durchgeführt, dafür ist die Teilnahme aller Vereine am Kantonalgesangfest erwünscht.**

### **§ 20 Kosten und Erlös**

**Der Verein, dem die Durchführung eines Gesangfestes oder eines Sängertages übertragen wird, hat der Kasse des BGV Baden keinen Erlös abzuliefern. Trotzdem trägt die Kasse des BGV Baden die Kosten für die Experten und für den Expertenbericht.**

## V. Finanzen

### § 21 Einnahmen

Die Einnahmen des BGV Baden bestehen insbesondere aus:

1. den jährlichen Beiträgen der dem BGV Baden angeschlossenen Vereine.

Die Beitragshöhe wird an der DV gemäss dem vorgelegten Budget bewilligt.

2. Schenkungen und Legaten
3. Zinsen und sonstigen Einnahmen

### § 22 Ausgaben

Die ordentlichen Ausgaben bestehen aus:

1. Beiträgen an den Kantonal-Gesangverein, die Suisa und an die Schweizerische Chorvereinigung
2. Honoraren für Experten und Dirigenten
3. Kosten für den Expertenbericht
4. Entschädigungen an den Bezirksvorstand  
Der Bezirksvorstand arbeitet grundsätzlich ehrenamtlich.  
Dem Bezirksvorstand steht neben der Vergütung der Spesen eine pauschale Sitzungsentschädigung zu.
5. Delegationskosten des Bezirksvorstandes
6. Anschaffungskosten für Auszeichnungen und Geschenke
7. Übrigen Verwaltungskosten
8. Ehrungen
9. Einlagen in den Fond zu Gunsten von Jugendchören



## **§ 23 Haftung**

**Für die Verbindlichkeiten des BGV Baden haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Die persönliche Haftung der Mitglieder für die Verbindlichkeiten des BGV ist ausgeschlossen.**

## **VI. Ehrungen**

### **§ 24 Ehrungen**

**Personen, welche sich um den Gesang oder den Bezirksgesangverein Baden besonders verdient gemacht haben, können durch die Delegiertenversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.**

- a) Bezüglich Veteranenehrung wird auf Art. 25 Absatz 2 der Kantonalstatuten verwiesen.**
- b) Verbandsvereine erhalten zur Feier ihres fünfzigjährigen Bestehens, oder zu späteren Viertel-, Halb- oder Jahrhundertfeiern eine Erinnerungsgabe.**

## **VII. Schlussbestimmungen**

### **§ 25 Auflösung**

**Der BGV Baden kann nur durch Beschluss von 2/3 der anwesenden stimmberechtigten Delegierten aufgelöst werden.**

**Bei allfälliger Auflösung des BGV Baden sind das vorhandene Vermögen, die Wertgegenstände, Protokolle etc. dem Vorstand des Kantonal-Gesangvereins zur Aufbewahrung zu übergeben, bis sich ein neuer BGV Baden gründet.**

**Die vorstehenden Statuten wurden an der Delegiertenversammlung vom 13. Oktober 2017 in Mellingen genehmigt. Sie ersetzen diejenigen vom 22. April 1956 und jene vom 3. Dezember 1988 und treten sofort in Kraft.**

**Bezirksgesangverein Baden**

**Präsident: Pierre Galley**